Allgemeine Informationen zur Durchführung eines Projektpraktikums bei Prof. Peikenkamp

Inhalt

1 Vorbemerkung 2
2 Allgemeines 2
3 Durchführung des Projektpraktikums 2
4 Präsentation des Projektpraktikums 2
5 Anmeldung zum Projektpraktikum und zur Hausarbeit sowie Abgabe der Hausarbeit 2
6 Schwerpunkte eines Projektpraktikums 2
7 Aufbau der Hausarbeit zum Projektpraktikum 3
8 Formatvorgaben 3
9 Abbildungen 3
10 Tabellen 4
11 Formeln 4
12 Schlusserklärung 4

1 Vorbemerkung

Die Richtlinien gelten für Studierende mit Prof. Peikenkamp als betreuende Person.
Es wird dringend empfohlen, sich auf der Fachbereichsseite mit den Informationen und Formularen zum Projektpraktikum vertraut zu machen. Ebenso beachten Sie bitte die Ausführungen im *Allgemeinen Teil der Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Münster (AT PO)* und die Prüfungsordnung für Ihren Studiengang. Diese sind unter https://www.fh-muenster.de/pt/pt-von-a-z.php unter dem Buchstaben „P“ zu finden. Die Hausarbeit dürfen und sollen einen Wissenstand der Leserin / des Lesers voraussetzen, der dem Ihrer Kommilitoninnen und Kommilitonen desselben Semesters entspricht Das bedeute insbesondere, dass Sie nicht ausschweifend auf Inhalte eingehen, die durch das Studium bekannt sein sollten.

2 Allgemeines

Aufbauend auf den bisher erworbenen Kompetenzen soll eigenständig eine kleinere Aufgabe bearbeitet werden, die in eine Kurzvorstellung des Projekts und in eine schriftliche Ausarbeitung mündet.
Projektpraktika im Labor für Biomechanik sind z. T. in größere Projekte des Labors eingebettet.

3 Durchführung des Projektpraktikums

Das Projektpraktikum besteht aus einer Präsenzzeit von 60h und eine Selbststudiumszeit von 90h. Die Präsenzzeit beträgt also mindestens 7,5 Tage. Können nur weniger als 8h pro Tag investiert werden, erhöht sich die Tageanzahl entsprechend.

4 Präsentation des Projektpraktikums

Die Präsentation des Projektpraktikums erfolgt in Form eines Fachgesprächs am Ende der Präsenzzeit.

5 Anmeldung zum Projektpraktikum und zur Hausarbeit sowie Abgabe der Hausarbeit

Die Anmeldungen zum Projektpraktikum und zu der dazugehörigen Hausarbeit erfolgen separat. Das Formular für die Anmeldung des Projektpraktikums findet sich unter https://www.fh-muenster.de/pt/pt-von-a-z.php (Buchstabe „A“). Sie können die Anmeldungen zu jeder Zeit durchführen.
Die Anmeldung zur Hausarbeit erfolgt über das LSF im Anmeldezeitraum zum jeweiligen Vortermin. Bei Anmeldung zum Vortermin des Wintersemesters muss die Hausarbeit spätestens zum 30.4., bei Anmeldung zum Vortermin des Sommersemesters spätestens zum 30.9. im Dekanat eingereicht worden sein. Bei Zusendung per Post ist der Poststempel maßgeblich. Zeitgleich ist die Hausarbeit in elektronischer Form als Word- und PDF-file per email an peikenkamp@fh-muenster.de zu schicken.

6 Schwerpunkte eines Projektpraktikums

Im Allgemeinen können die Projektpraktika einem der drei nachfolgenden Bereiche schwerpunktmäßig zugeordnet werden:

- Empirische Arbeit

Durchführung einer kleinen Studie, meistens mit wenigen Probanden, unter Verwendung eines oder mehrerer Messsysteme unter einer verabredeten Fragestellung.

- Konstruktion / Entwicklung

Hier wird i. d. R. an CAD-Programmen (Solid Works o. ä.) eine bestimmte konstruktive Aufgabenstellung bearbeitet.

- Analytische / Modellierende Arbeit

Hierbei werden, meistens mathematische, Modelle erstellt und Simulationen durchgeführt.

7 Aufbau der Hausarbeit zum Projektpraktikum

Die schriftliche Arbeit sollte 15-20 Textseiten mit ca. 2000 Zeichen pro Seite umfassen. Deckblatt, Verzeichnisse und Anhang werden bei der Berechnung des Seitenumfanges nicht berücksichtigt.
Der Aufbau hängt von dem in Kapitel 6 aufgeführten Schwerpunkt ab, dem das Projektpraktikum im Wesentlichen zugeordnet werden kann. Ebenso gibt es auch innerhalb der einzelnen Schwerpunkte noch Differenzierungsmöglichkeiten, die einen Einfluss auf den exakten Aufbau haben können. Daher erscheint die Vorgabe eines einheitlichen Aufbaus der Hausarbeit nicht sinnvoll und wird konkret anhand der bearbeiteten Aufgaben abgesprochen.

Für das Projektpraktikum ist die vorgegebene Deckblattvorlage zu verwenden.

8 Formatvorgaben

- Der Zeilenabstand beträgt
  - im Text 1,5 Zeilen
  - in den Fußnoten und Quellenangaben bei Abbildungen und Tabellen 1 Zeile
- Der Schriftgrad beträgt (z.B. Times Roman/Helvetica/Arial)
  - im Text 10er oder 11er Schrift
  - in den Fußnoten und Quellenangaben bei Abbildungen und Tabellen, wenn möglich, 10er Proportionalschrift
- Der Seitenrand beträgt
  - links: 3 cm
  - rechts: 2 cm
  - oben: 2 cm
  - unten: 2 cm
- Der Text muss dekadisch gegliedert sein (z.B. 1, 1.1 usw.)
- Dem Text ist ein Inhalts-, Abbildungs-, Tabellen- und Abkürzungsverzeichnis (Verzeichnis aller verwendeten Abkürzungen im Text und im Literaturverzeichnis) voranzustellen (mit Seitenangaben)
- Die Verzeichnisse sollten nicht „von Hand“ sondern mit den entsprechenden Funktionen des Textprogramms (z. B. WORD) erstellt werden

9 Abbildungen

- Sämtliche Abbildungen werden nummeriert und enthalten eine Unterschrift
- Die Unterschrift muss auch die Quelle inklusive Seitenzahl. enthalten, wenn es sich nicht um eine selbstgefertigte Abbildung handelt
- Abbildung und Unterschrift müssen ohne Lesen des Textes selbsterklärend sein
- Auf jede Abbildung wird im Text (mindestens) einmal verwiesen
- An der entsprechenden Stelle sollen auch die wesentlichen Aussagen der Abbildung aufgeführt werden
- Bei Diagrammen auch die Beschriftung von Abszisse und Ordinate achten. Sowohl die dargestellten Größen als auch die Einheiten müssen eindeutig erkennbar sein

- Führen Sie nicht unnötig viele Werte an den Achsen auf, da ggf. die Übersichtlichkeit für den Leser eingeschränkt wird
- Die Anzahl der Nachkommastellen muss die Genauigkeit der gewonnenen Daten berücksichtigen (nicht zu viele Nachkommastellen)

10 Tabellen

- Sämtliche Tabellen werden nummeriert und enthalten eine Unterschrift oder eine Überschrift
- Die Unter-/Überschrift muss auch die Quelle inklusive Seitenzahl enthalten, wenn es sich nicht um eine selbstgefertigte Tabelle handelt
- Tabelle und Unter-/Überschrift müssen ohne Lesen des Textes selbsterklärend sein.
- Auf jede Tabelle wird im Text (mindestens) einmal verwiesen
- An der entsprechenden Stelle sollen auch die wesentlichen Aussagen der Tabelle aufgeführt werden
- Die erste Zeile und/oder erste Spalte wird verwendet um darzustellen, was in der Tabelle dargestellt wird, z. B. Symbol und Einheit der dargestellten Größe
- Die Anzahl der Nachkommastellen muss die Genauigkeit der gewonnenen Daten berücksichtigen (nicht zu viele Nachkommastellen)

11 Formeln

- Ähnlich wie Abbildungen und Tabellen werden auch die aufgeführten Formeln bzw. Gleichungen durchnummeriert

$$s = s_0 + v_0 t + \frac{1}{2} a t^2 \qquad (1)$$

- Erstellung der Formeln häufig mit dem Formeleditor von Office möglich
- Die Bedeutung der verwendeten Symbole ist direkt nach der Formel anzugeben
- Wurde die Formel aus einer anderen Quelle übernommen und ist nicht als allgemein bekannt zu bezeichnen, muss an der Stelle eine Quellenangabe erfolgen
- Die Erstellung eines Formelverzeichnisses ist nicht üblich

12 Schlusserklärung

Am Ende der Arbeit ist folgende Eidesstattliche Erklärung abzugeben, die mit Datum und Unterschrift zu versehen ist:

„Ich versichere, dass ich die vorstehende Arbeit selbstständig und ohne fremde Hilfe angefertigt und mich anderer als der in den beigefügten Verzeichnissen angegebenen Hilfsmittel nicht bedient habe. Alle Textstellen, die wörtlich oder sinngemäß aus Veröffentlichungen entnommen wurden, sind als solche kenntlich gemacht. Alle Quellen, die dem World Wide Web entnommen oder in einer digitalen Form verwendet wurden, sind der Arbeit beigefügt. Der Durchführung einer elektronischen Plagiatsprüfung stimme ich hiermit zu. Die eingereichte elektronische Fassung der Arbeit entspricht der eingereichten schriftlichen Fassung exakt. Die Arbeit wurde bisher keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch nicht veröffentlicht. Ich bin mir bewusst, dass eine unwahre Erklärung rechtliche Folgen haben kann.“